

Monika Henschel-Schwind | Viola



wurde in eine Musikerfamilie geboren, was ihren und ihrer Brüder Christopn und Markus Weg vorgezeichnet hat. Als 16-Jährige gab sie bereits ihr erstes Viola-Solodebüt beim Gstaad Festival, studierte bei Felix Andrievsky und Max Rostal und erhielt ihr „Diploma with honours“ vom Royal College of Music in London.

Die Bratschistin ist, wie ihre Brüder, Gründungsmitglied (1994) des seitdem weltweit gefragten Henschel Quartetts, das 2024 in Seligenstadt sein dreißigjähriges Bestehen gefeiert hat, wo es seit 1998 als künstlerischer Gastgeber zu dem besonderen Ruf des Kleinen Streicherfestivals der Klosterkonzerte beigetragen hat.

Im Meisterkursen gibt Monika Henschel ihre Erfahrungen an die nachfolgenden Musikergenerationen weiter. Mit dem Quartett ist sie Botschafterin für SOS-Kinderdorf e.V. Nicht zuletzt ist sie als Initiatorin diverser Jugendförderprojekte bemüht, früh das Interesse an dem musikalischen Erbe zu wecken. Nicht zuletzt liegt ihr als Präsidentin des Verbandes der Deutschen Streichquartette die Förderung der Kammermusik besonders am Herzen.